**Relevantes zum Thema – Kirchengeschichtsdidaktik**

* **Einleitung: problematische Ausgangslage des Desinteresses bei SuS**
* **Notwendigkeit / Argumente** für die Thematisierung von kirchengeschichtlichen Inhalten – 3 Argumente entfalten / **Ziele** entfalten (s. dazu Lindner 2015 wirelex)
  + Geschichtskulturelles Argument
  + Theologische Argument
  + Bildungstheoretisches Argument
* **Zentrale Prinzipien/ Anforderungen** für kirchengeschichtsdidaktische Lernprozesse (s. dazu Lindner wirelex 2015)
  + Subjektorientierung
  + Wissenschaftsorientierung
  + Thematisierungskriterien
  + Orientierungsmöglichkeiten
  + Religiöse Selbstvergewisserung
  + Moralisierungsvermeidung

(s. dazu Mendl 2018, S. 118/ 119)

* + Reziprozität
  + Multiperspektivität
  + Exemplarität
  + Personalisierung
  + Narrativität
  + Lokalisierung
  + Handlungsorientierung
* **Spezifische kirchengeschichtsdidaktische Lernwege**
  + Quellenarbeit
  + Erzählen
  + Biografische Zugänge
  + Arbeiten an historischen Dilemmageschichten
  + „Vor-Ort-Geschichte“ verbunden mit Lernortwechsel (z.B. Kirchengebäude, Wegkreuze, Museumsbesuche, …)
  + Medien zur Veranschaulichung: Literatur, Bilder, Filme, …
* **Konkretisierung:**
  + Unterrichtsstunde
  + Unterrichtssequenz: 3 Stunden zum Thema „Luther und die Reformation“
  + Unterrichtsbeispiel zu regionaler Kirchengeschichte: „Lernen an Orten, mit Personen, ...)
  + Lehrplanverortung: s. Gegenstandsbereich „Kirche und Gemeinde“ (LehrplanPlus) entfaltet in jeder Jgst. in einem Lernbereich!
  + Lehrplanverortung GS: s. Gegenstandsbereich „Kirche und Gemeinde“: Jgst. 1/2: Lernbereich 8: In der Gemeinde leben – zur katholischen Kirche gehören und Lernbereich 9: Den Glauben feiern – Gottesdienst und Kirchenjahr.

Jgst. 3/4: Lernbereich 9: In der Gemeinde leben – zur katholischen Kirche gehören (hier z.B. Martin Luther) und Lernbereich 10: Den Glauben feiern – Jesus Christus begegnen